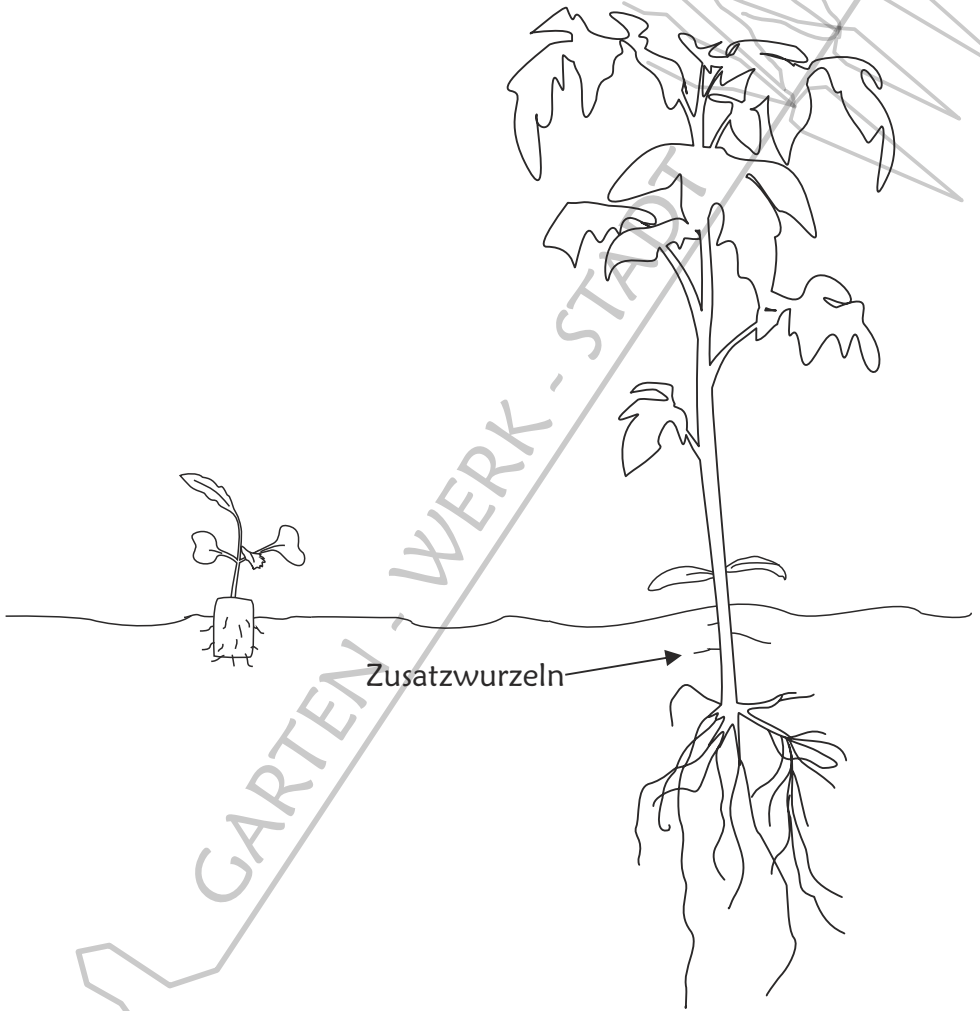


# Pflanzung



## Kohlrabi

flach pflanzen, so dass die spätere Knolle den Boden nicht berührt und nicht angefressen wird

## Tomate

tief pflanzen, Zusatzwurzeln bilden sich dann am Stängel und tragen zur besseren Nährstoff- und Wasserversorgung bei

# Es ist soweit...

...die Jungpflanzen sind jetzt groß genug um sie auszupflanzen

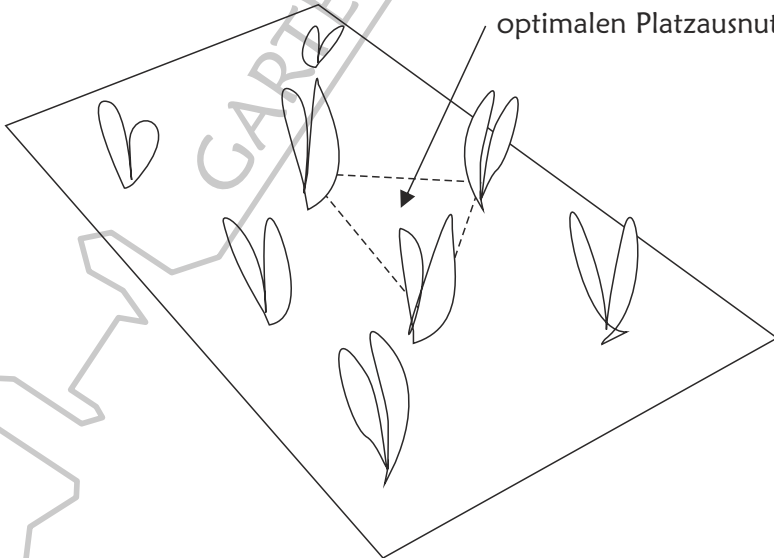
## 1. Beetvorbereitung:

Der Boden muss gelockert werden und Unkräuter entfernt. Besonders gut geht das mit einer Grabgabel. So kommst du schön tief in den Boden und kannst auch die Wurzeln entfernen ohne die Bodenschichten zu sehr durcheinander zu bringen. Denn jede Schicht hat ihre eigenen Bodenlebewesen... Falls nur gelockert werden muss, reicht auch ein Kreil oder Sauzahn aus. Zum Schluss kannst du das Beet glattreiben.

## 2. Pflanzabstand

Als nächstes muss entschieden werden in welchem Abstand gepflanzt werden soll. Die Pflänzchen sind wahrscheinlich so klein, dass es nur schwer vorstellbar ist, dass sie später viel Platz brauchen. Besonders am Anfang hilft es die Abstände auszumessen, da ansonsten die Pflanzen doch wieder zu nah zusammenrutschen. Die beste Platzausnutzung hast du, wenn du im Dreiecksverband pflanzt.

Dreiecksverband zur optimalen Platzausnutzung



### 3. Pflanztiefe

Es gibt Pflanzen, die tief und andere, die eher flach gepflanzt werden. Sorteninfo beachten und siehe S.54.

### 4. Jetzt kann's los gehen:

Wenn der Boden sehr trocken ist, ist es sinnvoll Pflanzlöcher oder Rillen vorzubereiten und diese mit Wasser zu füllen. So finden die Wurzeln gleich genug Feuchtigkeit.

Ansonsten reicht es, zumindest wenn du nur flach pflanzen willst, die Pflänzchen in den gelockerten Boden zu drücken. Bei tieferen Pflanzungen, kannst du ein Loch mit einer kleinen Schaufel oder einem Pflanzholz machen. Wichtig ist, dass die Pflanzen gut angedrückt werden.

### 5. Angießen

Dann werden die Pflanzen angegossen. Dabei geht es nicht nur ums Wasser sondern auch um den Bodenschluss: feine Bodenpartikel werden an die Wurzeln gespült. Erst dann hat die Pflanze optimalen Zugang zu Nährstoffen!

### 6. Abdecken

Manche Kulturen werden zum Schutz vor Kälte oder Schädlingen mit Vlies oder Netz abgedeckt (siehe Anbauplanungstabellen). Unter Vlies versteht man ein dünnes, weißes Material, das luft-, wasser- und lichtdurchlässig ist und unter dem die Temperatur in der Regel 2-3° C höher ist als die Außentemperatur - manchmal die entscheidenden Grade. Ein Netz kann man sich wie ein Fliegengitter vorstellen. Es wird hauptsächlich im Kohlanbau eingesetzt, um den Kohlweißling fernzuhalten. Die einfachste Art der Befestigung sind einige Schaufeln Erde, die auf den Rand der Abdeckung geschaufelt werden. Beide Materialien kannst du im Fachhandel erwerben.

### 7. Wachsen lassen

...jetzt nur noch regelmäßig gießen und hacken und beim Wachsen zuschauen.